

Anträge von Geschwistern bitte zusammen einreichen!

Schulstempel mit Straße und Ortsangabe

Ersatzkarte / Austritt / Eintritt (Datum)

ERFASSUNGSBOGEN

WICHTIG: Bitte unbedingt ausfüllen!

BNR

Für das Schuljahr: _____
Klasse für o. g. Schuljahr: _____ (ab 11. Klasse s. Nr. 4)
Besuchte Ausbildungsrichtung (Zweig, Fachrichtung,
Wahlpflichtfächergruppe) für das angegebene Schuljahr:
[] Vollzeitunterricht [] Blockbeschulung
[] gebundene Ganztagsklasse [] Berufsschule
[] offene Ganztagsklasse

Landratsamt Landshut
- Sachgebiet 17 -
Veldener Straße 15
84036 Landshut

1. Schüler/in

Name, Vorname _____ Geburtsdatum _____ [] w [] m [] d
Geschlecht
Straße, Hausnummer, Ortsteil, PLZ, Ort _____ Telefon _____
ggf. Anschriftenänderung wg. Umzug usw. _____ ab Datum _____
Der Schüler ist während der Woche auswärts untergebracht (z. B. Internat) [] ja [] nein
Straße, Hausnummer, PLZ, Ort _____

2. Schulweg wie Vorjahr [] ja [] nein

Die kürzeste zumutbare Fußwegentfernung zwischen Wohnung und Schule beträgt (einfach) [] bis 3 km [] mehr als 3 km
[] Der Schulweg beträgt zwar nicht mehr als 3 km, die Beförderung ist aber notwendig, weil der Schulweg besonders gefährlich oder besonders beschwerlich ist. (Begründung der Gefährlichkeit bzw. Beschwerlichkeit auf gesondertem Blatt)

3. Beförderungsmittel

3.1 Zwischen Wohnung und Schule soll die Beförderung erfolgen:

Table with 7 columns: (Abfahrtsort oder Haltestelle), Zug, öffentl. Buslinie, Stadtbus, Sonst., priv. Kfz, Ort, Bahnhof oder Haltestelle. Rows for 'a) von' and 'b) von'.

Unternehmer der öffentlichen Buslinie _____

3.2 Reststrecken (Fußweg)

zwischen Wohnung und Abfahrtsbahnhof / Haltestelle _____ km
zwischen Zielbahnhof / Haltestelle und Schule _____ km
insgesamt also _____ km

4. Familienbelastungsgrenze (Eigenanteil) 490 € bei Fahrtkosten für Schüler ab 11. Klasse sowie Berufsschüler (Bitte Infoblatt ab 11. Klasse beachten!)

Ausnahmeregelung:

Es wird die Erstattung der Kosten der notwendigen Beförderung in voller Höhe beantragt, weil

- [] der Unterhaltsleistende Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch sowie Arbeitslosengeld II und Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch erhält. (Bescheid v. Monat August vor Schulbeginn beifügen!)
[] der Unterhaltsleistende für drei oder mehr Kinder Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz bezieht. (Nachweis über bezogenes Kindergeld für den Monat vor Beginn der notwendigen Beförderung ist beizulegen)

**5. Antrag auf Benutzung eines privaten Kraftfahrzeuges (Nur ausfüllen, wenn erforderlich!)
Blockplan und bestätigter Stundenplan mit Beginn- und Endzeiten des Unterrichts sind zwingend vorzulegen!**

Ich beantrage die Anerkennung der notwendigen Beförderung mit dem privaten Kraftfahrzeug ja nein
Wenn ja, zwischen Wohnung und (*genaue Angabe des Beförderungszieles*):

Die kürzeste Strecke beträgt einfach _____ km.

Die Fahrzeit mit dem privaten Kraftfahrzeug beträgt einfach _____ Minuten.

Einfache Entfernung von der Wohnung bis zur nächstgelegenen Haltestelle: _____ km

Antragsbegründung:

- a) Es liegen eine andauernde Behinderung oder andere gesundheitliche Gründe vor, die die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels oder eines Schulbusses nicht nur vorübergehend nicht zulassen. Art der Behinderung oder der gesundheitlichen Gründe (*Ärztliches Attest bzw. Schwerbehindertenausweis beifügen!*)
- b) Eine öffentliche Verkehrs- bzw. Schulbusverbindung zwischen Wohnung und Schule besteht nicht.
 besteht nur von _____ bis _____
- c) Die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels ist zwar möglich, mit dem privaten Kraftfahrzeug verringert sich aber die regelmäßige Abwesenheitsdauer von der Wohnung an **mindestens drei Tagen in der Woche um mehr als 2 Stunden**.
Fahrtdauer bei Benutzung eines privaten Kfz in Minuten: _____ (einfache Strecke!)
- d) Die Benutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels ist zwar möglich, die Hinfahrt müsste aber schon vor 05.30 Uhr angetreten werden, die Rückfahrt könnte erst nach 23 Uhr beendet werden.
Fahrplanmäßige Abfahrt am Wohnort _____ Uhr Fahrplanmäßige Rückfahrt zum Wohnort _____ Uhr
- e) Die Benutzung eines privaten Kraftfahrzeuges ist insgesamt wirtschaftlicher.
(Bei Antrag auf Wirtschaftlichkeit ist eine Aufstellung über alle mitgenommenen Schüler mit Name, Adresse und Schule beizufügen. Für alle beteiligten Schüler ist die Angabe, ob die Ausnahmeregelung unter Punkt 4 zutrifft, **zwingend erforderlich**.)

Die Beförderung soll erfolgen durch ein eigenes Kraftfahrzeug, das gesteuert wird

vom Schüler selbst vom Vater von der Mutter von (anderen Personen)

Arbeitsstätte des Fahrers: _____

Arbeitsbeginn/- ende: _____

Es wird versichert, dass die Fahrten ausschließlich zum Zweck der Beförderung des Schülers unternommen werden. (Fahrten, die im Rahmen der Fahrten zur Arbeitsstelle des Fahrers durchgeführt werden, können nicht erstattet werden.)

Benutzt wird: Pkw Motorrad/Motorroller Moped/Mofa

Amtliches Kennzeichen: _____

Mir ist bekannt, dass ich

- a) verpflichtet bin, jede Änderung der angegebenen Verhältnisse **unverzüglich dem Landratsamt Landshut schriftlich** mitzuteilen.
- b) bei Wegfall der Beförderungsvoraussetzungen, insbesondere **beim Ausscheiden aus der Schule**, Berechtigungsausweis sowie Zeitkarten und Wertmarken **unverzüglich über die Schule an das Landratsamt Landshut** zurückzugeben habe, da ich ansonsten mit der **Rückforderung** der dadurch entstehenden Kosten zu rechnen habe.
- c) bei vorsätzlich unrichtigen Angaben damit rechnen muss, unter Umständen strafrechtlich verfolgt zu werden.

Hinweis nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung

Verantwortlich für die Verarbeitung dieser Daten ist das Landratsamt Landshut, Veldener Str. 15, 84036 Landshut, poststelle@landkreis-landshut.de, Tel. 0871 408-0. Die Daten werden im Rahmen des obengenannten Zwecks erhoben. Weitere Informationen über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte bei der Verarbeitung Ihrer Daten können Sie im Internet unter <https://www.landkreis-landshut.de/Landratsamt/Datenschutz.aspx> abrufen. Alternativ erhalten Sie diese Informationen auch von Ihrem zuständigen Sachbearbeiter.

Name, Vorname, E-Mail, Telefon gesetzliche/r Vertreter (bei minderjährigen Schülern)

Ort, Datum

Unterschrift gesetzliche/r Vertreter oder volljährige/r Schüler/in

Bitte vergessen Sie nicht zu unterschreiben!